



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Rotenburg/Wümme, Jüd. Friedhof Am Imkersfeld

Deutschland

Gesamtbelegung: 41 Tote

53°7'4.32"N; 9°23'46.28"E



Auf dem jüdischen Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - 41 sowjetische Kriegsgefangene.

Ein Gedenkstein für die Toten trägt die verzeichnet die Namen und trägt die Inschrift: "Hier ruhen 41 russische Soldaten aus den Kriegsjahren 1941-1945".

Die meisten von ihnen starben, wie die Todesdaten auf dem Gedenkstein zeigen, zwischen Ende 1941 und Ende 1942. Vermutlich handelt es sich um Kriegsgefangene aus dem Lager Kalandshof, die beim Ausbau des Kalandshofs und des Ausweichkrankenhauses Rotenburg Unterstedt eingesetzt waren und an Krankheit und Unterernährung starben".

Fotos: Volker Fleig 2013

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt